

## RFB: Kulturbeiträge im zweiten Halbjahr 2015

*Biel, 4. Dezember 2015*

Dem Rat für französischsprachige Angelegenheiten des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (RFB) wurden im zweiten Halbjahr 2015 insgesamt 48 Kulturbeitragsgesuche zur Prüfung vorgelegt. Er empfahl dem Kanton Bern, für die verschiedenen Projekte einen Gesamtbetrag von 304'820 Franken zu sprechen. Dieser Betrag aus dem Budget der französischsprachigen Abteilung des kantonalen Amtes für Kultur umfasst namentlich eine Beitragsempfehlung von 40 000 Franken an das musikalische Theaterstück «*Avant se retrouver*» des Bieler Vereins *Bin°oculaire*, das in Zusammenarbeit mit den *Spectacles français* als Gastspiel im Bieler Théâtre de Poche aufgeführt wird.

Ebenfalls im Theaterbereich empfahl der RFB die Gewährung eines Beitrags von 4000 Franken an das 30-Jahr-Jubiläum des Théâtre de la Grenouille im Jahr 2015 sowie eines Beitrags von 7000 Franken an eine Auslandstournee der Bieler Schauspieltruppe *Obini* mit ihrem dreisprachigen Stück «*Le Discours des Oiseaux*», das im Kulturraum am Rennweg 26 Premiere feiern konnte. Der RFB hat sich schliesslich für einen Beitrag von 20 000 Franken an das Mehrspartenprojekt «*Still Motion*» der Bieler Performancegruppe *Asphalt-Piloten* ausgesprochen. Dieses originale Werk mit Anna Anderegg (Tanz) und Milica Slacanin (Gestaltung), das im In- und Ausland gezeigt wird, wurde ebenfalls von Pro Helvetia unterstützt.

### **Musik, Lexikon und Literatur**

Im Bereich Musik hat der RFB empfohlen, einen Beitrag von 4000 Franken an das Programm «*Zyklus Wien*» der Philharmonischen Gesellschaft Biel, an dem international bekannte Künstlerinnen und Künstler teilnehmen, zu sprechen. Er empfahl weiter die Gewährung eines Beitrags von 4500 Franken an ein musikalisches Werk von Fanny Anderegg und Vincent Membrez, die sich für eine CD-Aufnahme zu einem akustischen Duett zusammengeschlossen haben. Der RFB hat auch die Gewährung einer Hilfe von 4500 Franken an eine Konzertreihe des Chors *Cantus Laetificat* gutgeheissen, der in Biel stationiert ist und in den Berner Jura ausstrahlt. Es handelt sich hierbei um eine Quersubventionierung mit dem Bernjurassischen Rat.

Mit der Unterstützung des RFB konnte das Amt für Kultur des Kantons Bern 2015 erneut einen Beitrag von 4000 Franken an das Lexikon «*Dictionnaire du Jura*» (DIJU) sprechen, das seit diesem Jahr von der *Société jurassienne d'émulation* betraut wird. Mit diesem Betrag konnte der vom Bernjurassischen Rat gewährte Betrag verdoppelt werden. Der grösstenteils zweisprachige DIJU, der 2015 sein 10-jähriges Bestehen feiern konnte, enthält mehrere tausend Einträge über den Kanton Jura, den Berner Jura, Biel und das Laufental. Der RFB hat dem Kanton zudem empfohlen, eine Publikation des Verlags *Torticolis et Frères* in La Chaux-de-Fonds mit 1000 Franken zu unterstützen. Daran beteiligt sind sechs Westschweizer Autoren, wovon drei in Biel niedergelassen sind. Einer von ihnen, José Gsell, hat am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel studiert.

### **Mehrere abgelehnte Gesuche am Jahresende**

Von den 48 Gesuchen, die der RFB in diesem Halbjahr geprüft hat, mussten 11 abgelehnt werden. Hauptgrund war vor allem die fehlende Subsidiarität: Nachdem die Stadt Biel bei mehreren Projekten eine Finanzierungsbeteiligung abgelehnt hatte, war es dem Kanton gemäss Gesetz und gemäss den besonderen Kriterien für Kulturförderungsbeiträge im zweisprachigen Raum nur noch möglich, Beiträge an Projekte zu vergeben, die vom RFB ausdrücklich unterstützt wurden.

### **Rat für französischsprachige Angelegenheiten**

Die Präsidentin:

Der Generalsekretär:

Pierrette Berger-Hirschi

David Gaffino

## **Notiz an die Redaktionen:**

*Alle öffentlichen Dokumente des RFB (Medienmitteilungen, Stellungnahmen, Ziele) können im Internet unter [www.caf-bienne.ch](http://www.caf-bienne.ch) eingesehen werden.*

*Weitere Auskünfte erteilt:*

- *David Gaffino, Generalsekretär des RFB: Tel. 032 323 28 70 oder 079 957 20 57*